

## **Änderungsantrag Nr.**

TE125

## **Beantragt von**

Jasenka Wrede

## **Programm**

Barrierefreies Lernen -Inklusionsregelung/ Bildung

### **Schlagworte Pro**

### **Schlagworte Contra**

### **Beantragte Änderungen**

### **Barrierefreies Lernen**

In den meisten Bundesländern Deutschlands ist für lernbehinderte, körperbehinderte oder sonstige Kinder mit Förderbedarf das Risiko einer Sonderschuleinstufung und der daraus folgenden Ausgrenzung aus dem Regelschulbetrieb im internationalen Vergleich besonders hoch. Der gemeinsame Unterricht von Kindern mit und ohne Behinderung wirkt sich, wie internationale Studien beweisen, auf den Lernerfolg beider Gruppen positiv aus.

Deshalb wollen wir das hierzulande betriebene Modell der Sonderschule soweit möglich verlassen und eine Schule für alle ermöglichen. Dies erfordert unter anderem bauliche Maßnahmen zum barrierefreien Zugang an Schulen und die Umsetzung des Inklusionsprinzips zur Integration an deutschen Schulen.

### **Begründung**

Behinderte sollen so weit es möglich ist, in den "normalen" Schulbetrieb integriert werden.

Für Körperbehinderte ist eine entsprechende Barrierefreiheit an Deutschen Schulen, Erziehungsinstitutionen und Universitäten zu garantieren.

Das Inklusionsprinzip zur Integration behinderter Menschen im Bildungswesen soll schnellstmöglich umgesetzt werden.

---ausgearbeitet in BW zum LTW 2011 [Barrierefreies Lernen](#)

### **Quellen**

- [Stellungsnahme zum Gesetz für inklusive Bildung](#)
- [Die Grünen zum gesellschaftlichen Inklusionsprinzip](#)
- [Inklusion als Lernprinzip](#)